

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

Schweizerische Postverwaltung.

Ausschreibung.

Die schweizerische Postverwaltung eröffnet hiermit Konkurrenz über Lieferung von **8200 fertigen Postblusen** aus roher, genähter Leinwand, lieferbar Mitte April 1906.

Muster können beim Materialbureau (Abteilung Bekleidungswesen) der Oberpostdirektion in Bern eingesehen oder bezogen werden.

Offerten ausländischer Fabrikanten oder Lieferanten können nicht berücksichtigt werden.

Die Postverwaltung behält sich vor, die Lieferung geteilt oder ungeteilt zu übertragen.

Die Preise verstehen sich franko nächste Eisenbahnstation.

Die Offerten, unter Beischluß eines für die Leinwand maßgebenden Garnmusters, müssen frankiert, verschlossen und mit der Aufschrift „Eingabe für Postblusen“ versehen bis zum **30. September 1905, abends**, in den Händen der Oberpostdirektion sein.

Bern, den 1. September 1905.

Schweiz. Oberpostdirektion.

Schweizerische Postverwaltung.

Ausschreibung.

Behufs Uniformierung des dienstkleidungsberechtigten Postpersonals pro 1906 wird hiermit über die Lieferung nachbezeichneter **Tücher** freie Konkurrenz eröffnet:

Bedarf.	Breite innert den Leisten.	Gewicht per m.	Liefertermin 1906.
m.	cm.	g.	
14,500 dunkelblaumeliertes Uniformtuch	135	750	1. März.
11,500 blaumeliertes Manteltuch ohne Strich	140	860	1. Juli.
10,000 blaugrau Satin	140	750	1. März.

Die Preise werden festgesetzt wie folgt:

Für das Uniformtuch auf	Fr. 9. 20	per Meter.
Für das Manteltuch auf	" 7. 80	" "
Für den Satin auf	" 9. 60	" "

Schweizer-Fabrikanten, welche sich um diese Lieferungen bewerben wollen, können **Farbentypen** bei dem Materialbureau (Abteilung Bekleidungswesen) der Oberpostdirektion in Bern beziehen. Jeder Submittent hat vorerst in Bezug auf Farbe und Qualität ein der Offerte entsprechendes Musterstück (zirka 20 m.) abzuliefern. Es werden nur Musterstücke, welche das vorgeschriebene Gewicht haben, zur Konkurrenz zugelassen (Toleranz \pm 20 g).

Die Postverwaltung behält sich vor, die Lieferung der oben bezeichneten Tücher geteilt oder ungeteilt zu übertragen.

Die Preise verstehen sich franko nächste Eisenbahnstation.

Für Packmaterial wird keine Vergütung geleistet, und es wird daselbe, soweit es Packtuch betrifft, auch nicht zurückgesandt. Dagegen werden die Musterstücke, welche unberücksichtigt geblieben sind, an die Lieferanten zurückgesandt.

Die angenommene Ware wird innert 4 Wochen nach Empfang zur Zahlung angewiesen.

Der Eingabetermin wird auf den **30. September 1905** festgestellt. Die Eingaben sind an die Oberpostdirektion, die Musterstücke dagegen an das Materialbureau (Abteilung Bekleidungswesen) der Oberpostdirektion zu adressieren.

Bern, den 14. August 1905.

Schweiz. Oberpostdirektion.

Stellen-Ausschreibungen.

Departement des Innern.

Vakante Stelle: Direktor der eidgenössischen meteorologischen Zentralanstalt.

Erfordernisse: Tüchtige wissenschaftliche Leistungen im Gebiete der Meteorologie und Nachweis der Befähigung zur Leitung einer meteorologischen Zentralanstalt.

Besoldung: Fr. 5000 bis 7000.

Anmeldungstermin: 30. September 1905.

Anmeldung an: Departement des Innern.

Militärdepartement.

- Vakante Stelle:** Geniechef der Gotthardbefestigungen.
Erfordernisse: Genieoffizier der schweiz. Armee. Polytechnische Bildung und praktische Betätigung im Ingenieurfach.
Besoldung: Fr. 5000 bis 6500.
Anmeldungstermin: 10. September 1905.
Anmeldung an: Militärdepartement.
Bemerkungen: Antritt sofort.
-

- Vakante Stellen:** Zwei Instruktionsoffiziere II. Klasse der Infanterie.
Erfordernisse: Dienst als definitiver Instruktionsaspirant, Kenntnis der deutschen und der französischen oder der italienischen Sprache.
Besoldung: Fr. 3500 bis 4500.
Anmeldungstermin: 10. September 1905.
Anmeldung an: Militärdepartement.
-

- Vakante Stellen:** Zwei definitive Instruktionsaspiranten der Infanterie.
Erfordernisse: Dienst als provisorischer Instruktionsaspirant, Kenntnis der deutschen und der französischen oder italienischen Sprache.
Besoldung: Fr. 2000 bis 3000.
Anmeldungstermin: 10. September 1905.
Anmeldung an: Militärdepartement.
-

Finanz- und Zolldepartement.*Zollverwaltung.*

- Vakante Stelle:** Kanzlist II. Klasse bei der I. Abteilung der Oberzolldirektion.

- Erfordernisse:** Gute allgemeine Bildung, schöne geläufige Handschrift, Kenntnis der deutschen und französischen Sprache. Kenntnis des Italienischen, sowie Übung im Maschinenschreiben erwünscht.
- Besoldung:** Fr. 2000 bis 3500.
- Anmeldungstermin:** 16. September 1905.
- Anmeldung an:** Oberzolldirektion Bern.
- Bemerkungen:** Die Bewerber sollen das handlungsfähige Alter erreicht, das 30. Altersjahr aber nicht überschritten haben. Den Anmeldungen sind Ausweise über Schulbildung und bisherige Tätigkeit beizufügen.
-

- Vakante Stelle:** Einnehmer beim Nebenzollamt in Besazio (Tessin).
- Erfordernisse:** Genügende allgemeine Bildung.
- Besoldung:** Bis auf Fr. 1500.
- Anmeldungstermin:** 16. September 1905.
- Anmeldung an:** Zolldirektion in Lugano.
-

Schweizerische Bundesbahnen.

Generaldirektion.

- Vakante Stelle:** Ingenieur für Stellwerkanlagen.
- Erfordernisse:** Polytechnische Bildung; Erfahrung im Eisenbahnwesen, speziell auf dem Gebiete der Signaleinrichtungen und zentralen Weichenstellenanlagen.
- Besoldung:** Fr. 4800 bis 7000.
- Anmeldungstermin:** 20. September 1905.
- Anmeldung an:** Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen in Bern.
-

- Vakante Stelle:** Stellvertreter des Obermaschineningenieurs bei der Generaldirektion.
- Erfordernisse:** Maschineningenieur mit technischer Hochschulbildung und länger dauernder Beschäftigung im Eisenbahndienst. Spezielle Kenntnisse im Werkstätdendienst erwünscht.
- Besoldung:** Fr. 6000 bis 9000.
- Anmeldungstermin:** 15. September 1905.
- Anmeldung an:** Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen in Bern.
- Bemerkung:** Dienstantritt sobald als möglich.
-

- Vakante Stelle:** Vorstand der Materialverwaltung des Kreises II in Basel.
- Erfordernisse:** Länger dauernde Beschäftigung im betreffenden Dienstzweige und gründliche Kenntnis desselben, Kenntnis der deutschen und der französischen Sprache.
- Besoldung:** Fr. 4000 bis 6000.
- Anmeldungstermin:** 16. September 1905.
- Anmeldung an:** Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen in Bern.
-

Kreisdirektion III Zürich.

- Vakante Stelle:** Architekt für den Bau der neuen Werkstätte in Zürich.
- Erfordernisse:** Abgeschlossene technische Hochschulbildung und Erfahrung im Hochbau.
- Anfangsgehalt:** Fr. 4200 bis 4800.
- Anmeldungstermin:** 10. September 1905.
- Anmeldung an:** Kreisdirektion III der schweiz. Bundesbahnen in Zürich.
- Bemerkungen:** Dienstantritt sobald als möglich. Nähere Auskunft über die Dienstobliegenheiten erteilt der Oberingenieur des III. Kreises in Zürich.
-

Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen und außer dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt diß für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

1. Postcommis in Genf. Anmeldung bis zum 19. September 1905 bei der Kreispostdirektion in Genf.
 2. Postcommis in Clarens (Waadt). Anmeldung bis zum 19. September 1905 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
 3. Posthalter und Briefträger in Bleienbach (Bern). Anmeldung bis zum 19. September 1905 bei der Kreispostdirektion in Bern.
 4. Posthalter in Selzach (Solethurn). Anmeldung bis zum 19. September 1905 bei der Kreispostdirektion in Basel.
 5. Briefträger in Erstfeld (Uri). Anmeldung bis zum 19. September 1905 bei der Kreispostdirektion in Luzern.
 6. Packer und Briefträger in Arbon. } Anmeldung bis zum 19. Sept.
 7. Paketträger in Frauenfeld. } 1905 bei der Kreispostdirektion
in Zürich.
 8. Posthalter und Briefträger in Aquila (Tessin). Anmeldung bis zum 19. September 1905 bei der Kreispostdirektion in Bellenz.
-
1. Postcommis in Lausanne. } Anmeldung bis zum 12. Sept.
 2. Postablagehalter und Briefträger in } 1905 bei der Kreispostdirektion
Lausanne-La Sallaz. } in Lausanne.
 3. Zwei Paketträger in Burgdorf. Anmeldung bis zum 12. September 1905 bei der Kreispostdirektion in Bern.
 4. Briefträger in La Chaux-de-Fonds. Anmeldung bis zum 12. September 1905 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
 5. Briefträger in Birsfelden (Baselland). Anmeldung bis zum 12. September 1905 bei der Kreispostdirektion in Basel.
 6. Posthalter in Teufenthal (Aargau). Anmeldung bis zum 12. September 1905 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
 7. Packer und Briefträger in Sursee. Anmeldung bis zum 12. September 1905 bei der Kreispostdirektion in Luzern.
 8. Briefträger in Schleithem (Schaffhausen). Anmeldung bis zum 12. September 1905 bei der Kreispostdirektion in Zürich.

Zusammenstellung der im Monat Juni 1905 auf den wichtigeren schweizerischen Normalspurbahnen beförderten Züge und deren Verspätungen.

1 Bezeichnung der Eisenbahnen	2 Durchschnittliche Länge der im Betrieb befindlichen Linien Kilometer	3 Davon doppel-spurig	4-9 Total der beförderten						10-11 Total der zurückgelegten		12 Auf die regelmäßigen Personenzüge und Güterzüge mit Personenbeförderung entfallen: Zugkilometer	13 Von den Achskilometern kommen auf 1 Kilometer Bahnlänge	14-19 An den Endpunkten der Fahrt trafen ein:						20-25 Ursache der Verspätungen					26-27 Prozente		28 Anzahl der versäumten Anschlüsse	29 Bezeichnung der Eisenbahnen		
			im Fahrplan vorgesehenen regelmässigen			Fakultativ- und Extra-			Zugs-	Achs-			Personenzüge mit 10 und mehr Minuten Verspätung			Güterzüge mit 15 und mehr Minuten Verspätung			Durch Verspätung der Anschlußanstalten	Auf der eigenen Linie				der gemäß Kolonnen 22 und 23 verspäteten Züge im Verhältnis zur Gesamtzahl der Züge	im gleichen Monat des Vorjahres				
			Personenzüge	Güterzüge mit Personenbeförderung	reinen Güterzüge	Personenzüge	Güterzüge mit Personenbeförderung	reinen Güterzüge					Anzahl	Durchschnittliche Verspätung	Größte Verspätung	Anzahl	Durchschnittliche Verspätung	Größte Verspätung		infolge von Unfällen und atmosphärischen Einflüssen	infolge von Rollmaterialdefekten	durch den Stations- und Fahrdienst	Total					Total im gleichen Monat des Vorjahres	
									Personenzüge	Güterzüge mit Personenbeförderung									reinen Güterzüge					Personenzüge	Güterzüge mit Personenbeförderung				reinen Güterzüge
1. Hauptbahnen.																													
Schweiz. Bundesbahnen ¹⁾	2385	411	30 583	3714	9 297	389	—	2291	2 077 660	59 864 681	1 598 591	25 100	585	17	108	23	23	40	323	8	23	254	285	169	0,80	0,40	283	S. B. B.	
Gotthardbahn	290	142	2 404	568	1 125	26	—	317	285 697	9 103 292	197 186	31 387	79	20	105	5	38	67	44	30	—	10	40	22	0,88	0,88	43	G. B.	
Bern-Neuenburg-Bahn	43	—	540	—	50	5	—	—	25 433	360 538	23 220	8 385	14	14	41	—	—	—	9	—	—	5	5	4	0,92	0,74	5	B. N.	
Jura Neuchâtelois	38	2	525	480	100	5	—	20	27 211	413 752	23 775	10 888	3	11	13	—	—	—	2	—	—	1	1	6	0,09	0,49	—	J. N.	
2. Nebenbahnen.																													
Thunerseebahn ²⁾	115	—	1 080	30	100	7	—	1	22 140	448 506	19 270	3 900	31	15	27	—	—	—	10	—	2	19	21	17	1,89	0,17	1	T. S. B.	
Südostbahn	50	—	1 638	—	120	23	—	6	29 271	273 509	26 646	5 470	11	14	23	—	—	—	8	2	—	1	3	—	0,06	—	11	S. O. B.	
Seetalbahn	50	—	870	60	150	2	—	6	28 516	284 411	25 920	5 688	1	10	10	—	—	—	1	—	—	—	—	2	—	0,21	1	S. T. B.	
Emmentalbahn	43	—	690	210	150	—	1	2	21 802	314 162	19 320	7 306	4	17	23	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	1	E. B.
Burgdorf-Thun-Bahn (elektrisch)	41	—	600	—	125	4	—	2	28 099	247 340	23 820	6 033	10	27	55	—	—	—	3	7	—	—	7	—	—	—	—	7	B. T. B.
Langenthal-Huttwil-Wolhusen-Bahn	40	—	480	240	50	—	—	11	14 194	190 618	14 040	4 765	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	L. H. W. B.
Töftalbahn	40	—	430	24	96	2	—	4	18 234	211 920	16 420	5 298	3	5	17	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	T. T. B.
Freiburg-Murten-Ins (elektrisch)	33	—	380	100	—	2	—	14	15 698	145 760	15 360	4 417	2	12	12	—	—	—	—	1	—	1	2	4	0,20	0,62	1	F. M. I.	
Uerikon-Bauma	26	—	264	48	—	—	—	—	7 800	51 736	7 800	1 990	1	12	12	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	Ue. B. B.
Saignelégier-Glovelier	25	—	300	60	—	2	1	32	9 314	55 898	9 000	2 236	1	16	16	—	—	—	—	—	—	1	1	1	0,27	0,27	—	R. S. G.	
Sihltalbahn	19	—	432	—	96	7	—	12	10 453	93 993	9 552	4 947	3	24	28	—	—	—	1	2	—	—	2	—	—	—	—	—	Sihl T. B.
Bulle-Romont	18	—	250	50	—	2	—	8	5 580	112 949	5 400	6 275	5	14	15	—	—	—	2	—	—	3	3	—	1,00	—	—	—	B. R.
Val-de-Travers	14	—	995	55	150	—	—	124	8 190	83 778	6 900	5 984	27	17	25	11	20	25	1	—	1	36	37	—	3,62	—	—	—	R. V. T.
Pont-Brassus	14	—	215	25	—	—	—	—	3 120	29 028	3 120	2 073	10	14	21	—	—	—	8	—	—	2	2	—	0,38	—	—	—	P. B.
Sensetalbahn	12	—	390	60	—	—	—	7	4 633	28 412	4 620	2 368	2	15	19	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	2	Sense T. B.
Pruntrut-Bonfol	11	—	300	—	—	—	—	—	3 300	24 912	3 300	2 265	3	22	25	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	R. P. B.
Vevey-Chexbres	8	—	390	90	—	—	—	—	3 840	29 208	3 840	3 651	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	V. Ch.
Wald-Rüti	7	—	480	—	—	2	—	1	3 379	31 178	3 360	4 454	4	15	17	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	2	W. R.
Nyon-Crassier	6	—	360	—	—	—	—	—	2 160	16 078	2 160	2 680	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	N. C.
Totale und Durchschnittszahlen	3328	555	44 596	5814	11 609	478	2	2858	2 655 724	72 415 659	2 062 620	21 760	799	16	108	39	27	67	428	51	26	333	410	—	0,71	—	360		
<i>Im Monat Juni 1904</i>	<i>3323</i>	<i>530</i>	<i>48 201</i>	<i>6728</i>	<i>12 101</i>	<i>337</i>	<i>3</i>	<i>3060</i>	<i>2 595 807</i>	<i>69 553 861</i>	<i>1 998 647</i>	<i>20 931</i>	<i>352</i>	<i>17</i>	<i>146</i>	<i>7</i>	<i>21</i>	<i>30</i>	<i>134</i>	<i>19</i>	<i>25</i>	<i>181</i>	<i>225</i>	<i>—</i>	<i>0,37</i>	<i>—</i>	<i>99</i>		

¹⁾ Inkl. Basler Verbindungsbahn.

²⁾ „ Spiez-Erlenbach, Erlenbach-Zweisimmen, Spiez-Frutigen, Gürbetalbahn.

* Die Differenz gegenüber dem Vorjahre rührt von der Änderung der Teilstrecken der durchgehenden Züge her.

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1905
Année	
Anno	
Band	5
Volume	
Volume	
Heft	37
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	06.09.1905
Date	
Data	
Seite	99-104
Page	
Pagina	
Ref. No	10 021 601

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.